

Waschbähr sorgt für saubere Prozesse

Die Wäscherei Spremberg hat mit der **HS Auftragsbearbeitung** und dem Zusatzprogramm **Produktion** eine schlanke Lösung zur effizienten Planung und Steuerung der Fertigungsprozesse eingeführt.



sowie Textilien im Groß- und Einzelhandel an. „Den strukturbedingten Vorteil können wir aber nur dann ausspielen, wenn unsere Prozesse effizient und transparent sind“, so Bähr. Der Kostendruck in der Branche sei enorm. Der Unternehmer möchte daher nichts dem Zufall überlassen und den Überblick behalten: „Schon ein kurzzeitiger Engpass beim Wäschecontainer-Bestand bringt uns in Verzug“, erläutert er. Besonders wichtig ist es Bähr darüber hinaus, jedes Geschäft schon im Vorwege auf seine Rentabilität hin zu prüfen. Dazu benötigt er valide Daten. Seit Jahren setzt das Unternehmen deshalb auf betriebswirtschaftliche Software des Herstellers HS.

PFLICHTPROGRAMM: SOFTWARE ZUR PRODUKTIONSPLANUNG UND -STEUERUNG

Besonders im Fokus hat René Bähr die Produktion, wie er den Kernbereich seines Unternehmens – die Wäscherei – bezeichnet: „Dort liegen die größten Effizienzpotenziale, aber auch die größten Risiken, falls es nicht rund läuft“, sagt er. „Ohne Softwareunterstützung könnten wir hier kaum rentabel arbeiten.“ Viele der angebotenen Branchenlösungen zur Produktionsplanung und -steuerung (PPS) seien für Mittelständler aber zu teuer und überdimensioniert. René Bähr ist aus diesem Grund einen anderen Weg gegangen: Er hat seine Warenwirtschaftssoftware HS Auftragsbearbeitung mit dem vom HS Geschäftspartner ALBOS Computer entwickelten Zusatzprogramm Produktion funktionell erweitert.

„Als mittelständischer Betrieb genießen wir gegenüber den meisten größeren Anbietern einen Wettbewerbsvorteil: Wir können individuell und besonders schnell auf Kundenwünsche eingehen“, sagt René Bähr, Geschäftsführer der Wäscherei Spremberg. Sein Unternehmen – im Internet auch unter der Bezeichnung „Waschbähr“ präsent – bietet Altenheimen, Krankenhäusern und Hotels Wäscherei-Dienstleistungen, Mietwäsche





„Früher ahnten wir nur was wir in der Produktion tun, heute wissen wir es.“

René Bähr, Geschäftsführer der Wäscherei Spremberg GmbH

LÖSUNGSBASIS: HS AUFTRAGSBEARBEITUNG

Das Rückgrat des Systems ist die HS Auftragsbearbeitung. Mit der Software erfasst die Wäscherei die Aufträge und verarbeitet sie in Fertigungsaufträge weiter. „Das hat den Vorteil, dass wir alles nur einmal zu erfassen brauchen“, sagt René Bähr. Per Lagerabfrage kann der Betrieb mit der Lösung außerdem schnell ermitteln, wo sich die Wäschecontainer befinden: Jeder Container trägt eine Seriennummer, die bei der Auslieferung und Rücknahme registriert wird. In virtuellen Lagern, die das Unternehmen mit dem HS Modul Mehrlager für jeden Kunden eingerichtet hat, werden die Container dann automatisch zu- bzw. abgebucht.

GEZIELTE FUNKTIONSERWEITERUNG: ZUSATZPROGRAMM PRODUKTION

Das Zusatzprogramm Produktion erweitert das Repertoire der HS Auftragsbearbeitung um fertigungsspezifische Funktionen. „Wir können damit beispielsweise übersichtliche Auswertungen zur Auslastung der Maschinen erstellen und die Aufträge per elektronischer Weiterleitung entsprechend an die Terminals verteilen“, berichtet René Bähr. Zur Qualitätssicherung werden die Betriebsdaten erfasst: „Dadurch bin ich zu jedem Zeitpunkt über die durchgeführten Arbeitsschritte, die fertiggestellten Mengen und den Materialverbrauch im Bild. Früher ahnten wir nur was wir in der Produktion tun, heute wissen wir es“, sagt der Geschäftsführer. Dank prompter Statusinformationen hat er zudem die Einhaltung der Liefertermine im Blick. Nach Abschluss der Fertigung meldet die Software den Materialverbrauch und die aktuellen Bestände automatisch an die HS Auftragsbearbeitung. Diese erzeugt dann unter Berücksichtigung der Lagerbestände Bestellvorschläge. „Das erleichtert uns die Bedarfsplanung und den Einkauf erheblich“, so René Bähr.

FAZIT: ALTERNATIVE ZUM TEUREN PPS

Der Firmenchef und seine Mitarbeiter sind mit der integrierten HS Produktionslösung rundum zufrieden. René Bähr: „Die Software bietet alle für uns relevanten PPS-Funktionen und ist leicht bedienbar. Auf der einen Seite weiß ich nun genau, wie viel mich beispielsweise die Reinigung eines Bettlakens kostet, und erkenne nicht rentable Aufträge frühzeitig. Auf der anderen Seite sind unsere Maschinen optimal ausgelastet.“

Ein weiterer Pluspunkt sei die Zusammenarbeit mit HS und der Firma ALBOS Computer, so der Geschäftsführer. „Wir haben zwei kompetente Partner gefunden, mit denen ein mittelgroßer Betrieb wie unserer das Thema Produktionsplanung und -steuerung zu realistischen Konditionen und in überschaubaren Schritten angehen kann. In unserem Fall ist eine praxisgerechte Lösung entstanden, die ich als Alternative zum teuren PPS wärmstens empfehle.“

KAUFMÄNNISCHE SOFTWARE VON HS

- **HS Auftragsbearbeitung**
mit den Modulen Bestellwesen, Mehrlager und Kasse
- **HS Finanzbuchhaltung**
mit den Modulen Anlagenbuchhaltung, E-Bilanz, Kassenbuch, Kontierung, Kostenstellen-Kostenträger, Lastschriften und Wiederkehrende Buchungen
- **HS Personalwesen**
mit den Modulen Elektronisches Bescheinigungswesen, Mehrfirmenverarbeitung und Monats-DEÜV

ZAHLEN, DATEN, FAKTEN

Unternehmen: Wäscherei Spremberg GmbH
03130 Spremberg
www.waschbaehr.de

Gründungsjahr: 1958 als VEB, 1990 Umwandlung in eine GmbH

Branche: Wäschereien und Reinigungsbetriebe

Mitarbeiter: ca. 100

 **Hamburger Software**

HS - Hamburger Software GmbH & Co. KG
Telefon: (040) 632 97 - 333
e-mail: info@hamburger-software.de
Internet: www.hamburger-software.de